



EINWOHNERGEMEINDE
ARNI BE

DORFNACHRICHTEN

inkl. Abfallkalender und Recyclingmerkblatt



November 2022

Inhalt

Gemeindeversammlung	4 - 10
Einladung Gemeindeversammlung vom 23. November 2022	
Gemeinderat	11 - 14
Strom-Mangellage – Was können wir tun? Geschwindigkeitsmessungen	
Gemeindehaus	15 - 30
Reise nach Pacov Öffnungszeiten Weihnachten, Neujahr Dorfnachrichten 2023 Goldmedaille an den SwissSkills Geleistete Arbeitsstunden/Spesenabrechnungen 2022 Publikation hohe Geburtstage Meldungen Einwohnerkontrolle 3-Zimmer-Wohnung im Gemeindehaus Abfallkalender und Recyclingmerkblatt Baubewilligungen Abfallkalender und Recyclingmerkblatt EL zur AHV oder IV Modellwechsel Postagentur Ablesung Stromzähler und Wasseruhren Tarifierungsanpassungen ab 01.01.2023 Arni Energie AG	
Schule Arni-Landiswil	31
Gemeinden und Verbände	32 - 36
Neue Mühlesteine Lesung Werner Ryser Geschichte-Chischte Vorlese Stunde	
Vereine und Organisationen	37 - 44
Rotkreuzfahrer gesucht Wanderungen Senioren Wandergruppe Besuch beim Samichlaus – Frauenverein Arni Kurse 2022/2023 – Frauenverein Herbststrentnernachmittag – Frauenverein Arni Kirchenkonzert – Musikgesellschaft Biglen Adventskonzerte – Kirchenchor Biglen Jugi – TV Biglen Chasperli-Theater 2022	

Impressum

Redaktion

Gemeindeverwaltung Arni
Dreierweg 7
3508 Arni

Telefon 031 701 10 88
E-Mail info@arnibe.ch
www.arnibe.ch

Foto Titelseite

Blasenhorn; Urfer Nadja, Arni

Nächste Ausgaben

Redaktionsschluss

3. Februar 2023
17. Mai 2023

Erscheinungsdaten

17. Februar 2023
2. Juni 2023

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag	07.45 – 12.00 Uhr	13.30 – 18.00 Uhr
Dienstag	07.45 – 12.00 Uhr	Nachmittag geschlossen
Mittwoch	07.45 – 12.00 Uhr	Nachmittag geschlossen
Donnerstag	07.45 – 12.00 Uhr	13.30 - 16.30 Uhr
Freitag	07.45 – 12.00 Uhr	13.30 - 16.00 Uhr

Terminvereinbarungen sind auch ausserhalb der Öffnungszeiten möglich.

Personal	Aufgaben
Stephanie Harvey <i>Montag bis Freitag ganzer Tag</i> stephanie.harvey@arnibe.ch	Gemeindeschreiberin Schulsekretariat
Susanne Beer <i>Montag, Dienstag, Donnerstag & Freitag ganzer Tag</i> susanne.beer@arnibe.ch	Finanzverwalterin Liegenschaften
Brigitte Käser <i>Mittwochvormittag, Donnerstagnachmittag, Freitag ganzer Tag</i> brigitte.kaeser@arnibe.ch	AHV-Zweigstellenleiterin Einwohner- und Fremdenkontrolle
Beatrice Wyss <i>Montag & Mittwoch ganzer Tag, Dienstag- & Donnerstagsvormittag</i> beatrice.wyss@arnibe.ch	Verwaltungsangestellte Bauverwaltung Arni Energie AG
Jacqueline Maurer <i>Montag ganzer Tag</i> jacqueline.maurer@arnibe.ch	Steuern Amtliche Bewertung Gebühren
Linda Gashi <i>Montag bis Mittwoch ganzer Tag Donnerstag und Freitag Berufsfachschule</i> lernende@arnibe.ch	Lernende Gemeindeverwaltung

Ordentliche Versammlung der Einwohnergemeinde Arni

Mittwoch, 23. November 2022, 20.00 Uhr im Saal vom Restaurant Rössli, Arnisäge

Traktanden

1. Budget und Finanzplanung

- a) Festsetzung der Steueranlage
- b) Festsetzung der Liegenschaftssteuer
- c) Beratung und Genehmigung Budget 2023
- d) Orientierung über die Investitionstätigkeit 2023 und die Finanzplanung 2023 – 2027
(Referent Daniel Hirschi)

2. Reglement über den Betrieb eines Mittagstisches

Genehmigung Reglement über den Betrieb eines Mittagstisches
(Referent Christoph Schweingruber)

3. Jungbürgererehrung

4. Verschiedenes

Aktenauflage

Die Akten insbesondere das Reglement über den Betrieb eines Mittagstisches liegen während 30 Tagen vor der beschlussfassenden Gemeindeversammlung in der Gemeindeverwaltung öffentlich auf. Die Unterlagen sind zudem auf der Homepage der Gemeinde aufgeschaltet.

Rechtsmittelbelehrung

Beschlüsse der Gemeindeversammlung können schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland, Poststrasse 25, 3071 Ostermündigen mit Beschwerde angefochten werden. Die Beschwerdefrist beträgt 30 Tage bei Abstimmungen und 10 Tage bei Wahlen. In diesem Zusammenhang wird auf die Rügepflicht an der Versammlung nach Art. 49a des Gemeindegesetzes hingewiesen.

Protokoll

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 23. November 2022 liegt 7 Tage nach der Versammlung während 30 Tagen bei der Gemeindeverwaltung öffentlich auf. Allfällige Einsprachen sind an den Gemeinderat zu richten. Nach der Auflagefrist genehmigt der Gemeinderat das Protokoll und entscheidet über eingegangene Einsprachen.

Stimmrecht

An der Gemeindeversammlung sind alle Personen stimmberechtigt, die das eidgenössische und das kantonale Stimmrecht besitzen und seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde Arni Wohnsitz haben.

1. Budget und Finanzplanung

- a) Festsetzung der Steueranlage auf 1,74 Einheiten
- b) Festsetzung der Liegenschaftssteuer
- c) Beratung und Genehmigung Budget 2023
- d) Orientierung über die Investitionstätigkeit 2023 und die Finanzplanung 2023 – 2027

Sehr geehrte Arnerinnen und Arner

An der Gemeindeversammlung vom 24. November 2021 haben wir der Erhöhung der Steueranlage auf 1,74 Einheiten zugestimmt. Umso mehr ist es mir heute ein Anliegen, dass ich Ihnen ein positives Budget 2023 präsentieren kann.

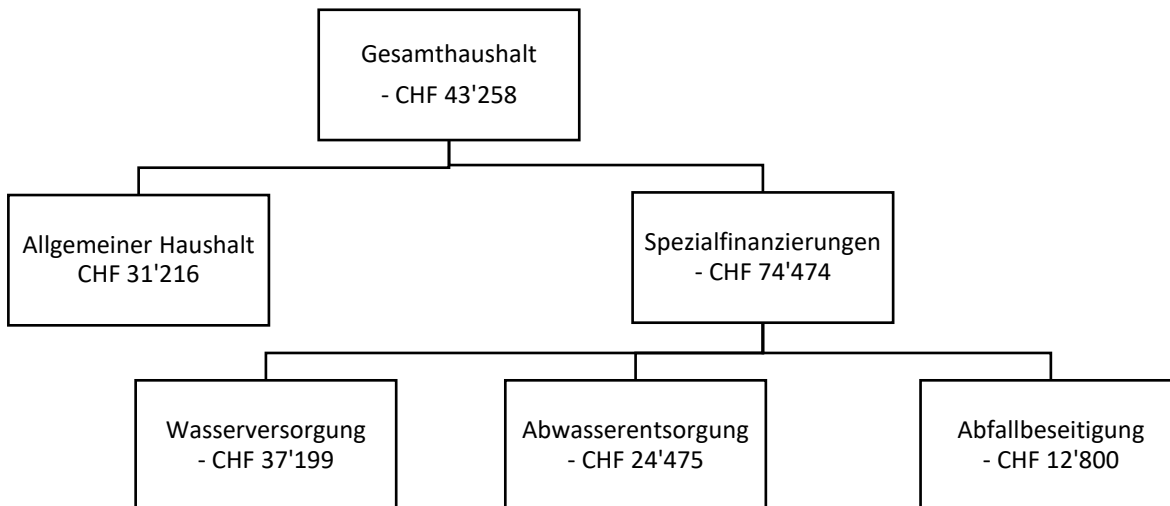
Dies ist uns im steuerfinanzierten Haushalt (Allgemeiner Haushalt ohne die Spezialfinanzierungen) gelungen. Nach einer ersten Budgeteingabe der Ressortleiter, konnten wir an einer ausserordentlichen Ratssitzung rund CHF 150'000.- ressortübergreifend einsparen. Bei den Spezialfinanzierungen Wasser, Abwasser und Abfall (gebührenfinanziert), sind die Aufwandüberschüsse auf Grund der Eigenkapitalsaldi vertretbar.

Die aktuelle Situation macht eine Budgetierung fast unmöglich. Kaum war der Virus zu Ende, begann der Konflikt im Osten. Zudem spitzt sich die Klima- und Energiekrise zu. Konsum- und Investitionsgüter, Energiekosten, steigende Zinsen u.a., werden die privaten Haushalte und die Gemeindefinanzen zusätzlich belasten. Müssten wir die Heizungen der Gemeindeligenschaften heute erneuern, wäre das um ein vielfaches kostenintensiver und nach heutiger Lage schwer finanzierbar.

Durch die Steuererhöhung auf 1,74 rechnen wir im 2022 zwar mit mehr Steuereinnahmen, die Beiträge aus dem Finanzausgleich fallen jedoch tiefer aus als budgetiert. Investitionen mussten wir für das Jahr 2023 auf ein Minimum reduzieren. Auch für die nächsten Jahre müssen Investitionen mit Umsicht auf ihre Dringlichkeit geprüft werden. Wenn nötig, werden geplante Investitionen gestrichen oder wenn möglich verschoben. Die fehlende Liquidität und die Eigenkapitalentwicklung lässt ein anderes Vorgehen bis auf weiteres nicht zu.

Daniel Hirschi, Gemeinderat Ressort Finanzen und Liegenschaften

Übersicht Budget 2023



Kurzinformation

	Budget 2023	Budget 2022
Jahresergebnis ER Gesamthaushalt	-43'258	-103'450
Jahresergebnis ER allg. Haushalt	31'216	-44'220
Jahresergebnis gesetzliche Spezialfinanzierungen	-74'474	-59'230
Steuerertrag natürliche Personen	1'572'780	1'529'000
Steuerertrag juristische Personen	40'500	21'000
Liegenschaftssteuer	148'000	143'000
Nettoinvestitionen	96'000	346'000

Erläuterungen zu den einzelnen Funktionen

Allgemeine Verwaltung

Die Kosten steigen gegenüber dem Budget 2022 um CHF 4'239.

Öffentliche Ordnung, Sicherheit Verteidigung

Die Kosten sind gegenüber dem Budget 2022 CHF 3'400 tiefer.

Bildung

Der Anteil an den Kosten der Lehrergehälter basiert auf dem Kalkulationsstool des Kantons. Die Gesamtkosten sind gegenüber dem Budget 2022 CHF 33'910 tiefer.

Kultur, Sport und Freizeit, Kirche

Vorgesehen ist im 2023 ein Besuch der Behörde in Pacov. Die Kosten sind gegenüber dem Budget 2022 CHF 3'308 tiefer.

Soziale Sicherheit

Die gebundenen und nicht beeinflussbaren Lastenausgleichszahlungen für die Ergänzungsleistungen betragen CHF 226'540 und für die Sozialhilfe CHF 526'400. In den kommenden Jahren ist weiter mit ansteigenden Kosten zu rechnen.

Verkehr und Nachrichtenübermittlung

Die Kosten fallen gegenüber dem Budget 2022 um CHF 97'094 höher aus.

Umweltschutz und Raumordnung

Bei der Wasserversorgung, der Abwasserentsorgung und der Abfallbeseitigung sind Aufwandüberschüsse budgetiert. Die Überschüsse sind geplant und können mit den hohen Eigenkapitalen gedeckt werden.

Volkswirtschaft

Die Konzessionsabgabe der Arni Energie AG ist verbrauchsabhängig und beträgt voraussichtlich CHF 43'000. Zudem wird mit einer Rückzahlung des Agios von CHF 20'000 gerechnet.

Finanzen und Steuern

Die Steuerprognose basiert auf einer Steueranlage von 1,74, der Finanzplanung und den Prognosen der Kantonalen Planungsgruppen. Weiter diente als Basis der hochgerechnete Steuerertrag 2022.

Bei den Liegenschaften wird mit einem Nettoertrag von CHF 29'070 gerechnet.

Durch die systembedingte Auflösung der Neubewertungsreserve ergibt sich ein zusätzlicher Ertrag von CHF 257'800.

Antrag des Gemeinderates:

- a) Genehmigung Steueranlage für die Gemeindesteuern von 1,74 Einheiten im Jahr 2023
- b) Genehmigung Steueranlage für die Liegenschaftssteuern von 1,2 ‰ des amtlichen Wertes im Jahr 2023
- c) Genehmigung Budget 2023 bestehend aus:

	Aufwand	Ertrag
Gesamthaushalt	CHF 4'442'711	CHF 4'399'453
Aufwandüberschuss		CHF 43'258
Allgemeiner Haushalt	CHF 3'924'269	CHF 3'955'485
Ertragsüberschuss	CHF 31'216	
SF Wasserversorgung	CHF 172'709	CHF 135'510
Aufwandüberschuss		CHF 37'199
SF Abwasserentsorgung	CHF 259'533	CHF 235'058
Aufwandüberschuss		CHF 24'475
SF Abfall	CHF 76'200	CHF 63'400
Aufwandüberschuss		CHF 12'800
SF Forst	CHF 10'000	CHF 10'000

- d) Kenntnisnahme des Finanzplans 2022 – 2027

2. Reglement über den Betrieb eines Mittagstisches

Genehmigung Reglement über den Betrieb eines Mittagstisches

Die Gemeinderäte Arni und Landiswil haben per 1. August 2020 einen Mittagstisch für eine Testphase von drei Jahren eingeführt. Schul- und Kindergartenkinder, die vom Angebot Gebrauch machen, werden im Schulhaus Landiswil über den Mittag gepflegt und betreut, bis der Unterricht am Nachmittag wieder startet.

Der Mittagstisch konnte in allen drei Testjahren am Dienstag und Donnerstag angeboten werden. Die Nachfrage hat sogar zugenommen. Im laufenden Schuljahr sind am Dienstag elf und am Donnerstag 17 Kinder angemeldet. Die Finanzierung erfolgt über Elternbeiträge. Der Fehlbeitrag tragen die Gemeinden Landiswil und Arni je zur Hälfte. Für Arni sind dies pro Schuljahr Kosten in der Höhe von rund CHF 5'000.-.

Im Sommer 2023 läuft die dreijährige Testphase aus. Die Gemeinderäte Arni und Landiswil haben sich für eine Fortführung des Mittagstisches ausgesprochen und dazu die wiederkehrenden Ausgaben in der Höhe von CHF 5'000.- unter Vorbehalt des fakultativen Referendums genehmigt. Die Referendumsfrist von Arni ist am 31. Oktober 2022 abgelaufen.

Damit der Mittagstisch nach der Testphase weiterbetrieben werden kann, muss von der Gemeindeversammlung Arni ein Reglement erlassen werden. Das Reglement regelt die Organisation und die Finanzierung des Mittagstisches. Es liegt während 30 Tagen vor der Gemeindeversammlung in der Gemeindeverwaltung öffentlich auf oder kann auf der Homepage www.arnibe.ch eingesehen werden.

Antrag

Der Gemeinderat Arni beantragt der Gemeindeversammlung das Reglement über den Betrieb eines Mittagstisches zu genehmigen und per 1. August 2023 in Kraft zu setzen.

Christoph Schweingruber, Gemeinderat Ressort Bildung

Strommangellage in der Schweiz – Was können wir beitragen?

Das Thema Strom-Mangellage ist in den Medien präsent wie nie zuvor. Strom war bis anhin immer in ausreichender Menge vorhanden. Es ist schwer vorstellbar, wie ein Leben mit zu wenig Strom aussehen würde. Deshalb ist es wichtig, dass wir auf das kostbare Gut acht geben und es nicht unnötig verschwenden. Was können wir beitragen um der Strom-Mangellage entgegenzuwirken? Häufig kann bereits mit kleinen Umstellungen ohne Einschränkung des Lebensstandarts etwas erreicht werden. Hier ein paar Energiespartipps:

- Mit Deckel kochen
Beim Kochen verdampf ein Grossteil der Energie. Setzen Sie immer einen Deckel auf den Topf, der die Energie zurückhält. So wird auch das Essen schneller gar.
- Geräte vollständig ausschalten
Geräte verbrauchen auch im Standby- oder Schlafmodus Energie. Schalten Sie Geräte daher immer ganz aus. Das geht am einfachsten mit einer Steckdosenleiste.
- Geschirrspüler und Waschmaschine ganz füllen
Ein halb gefüllter Geschirrspüler bzw. eine halb gefüllte Waschmaschine verbrauchen genauso viel Strom wie ein voller/eine volle.
- Kühl- und Gefriergeräte nicht zu kühl einstellen
Oft ist die Temperatur von Kühl- und Gefriergeräten zu tief. Stellen Sie die Temperatur Ihres Kühlschranks auf 7°C und beim Gefriergerät auf -18°C
- Backofen mit Umluft statt Ober- und Unterhitze
Nutzen Sie die Umluft-Funktion statt Ober- und Unterhitze und sparen damit bis zu 15 % Strom ein.
- LED-Technik statt Halogenlampen
Konventionelle Halogenlampen verbrauchen viel mehr Strom als moderne LED-Technik. Rüsten Sie ihr Zuhause mit LED-Lichtquellen aus und sparen Sie auf Knopfdruck Strom.
- Verzicht auf Weihnachtsbeleuchtung
Verzichten Sie in diesem Winter auf Lichterketten und strombasierte Weihnachtsbeleuchtung.

Es gibt noch viele weitere Energiespartipps. Sie finden diese mit scannen des QR-Codes.



Der Gemeinderat möchte mit einem guten Beispiel vorangehen und hat sich entschieden auf die Weihnachtsbeleuchtung zu verzichten. Die Sterne an den Strassenlampen werden deshalb in diesem Winter nicht leuchten. Auch werden alle Geräte in der Gemeindeverwaltung nicht mehr im Standby-Modus laufen, sondern vollständig ausgeschaltet.

Wir würden uns freuen, wenn auch Sie sich über mögliche Stromsparmassnahmen Gedanken machen und diese umsetzen. Das Stromsparen wirkt nicht nur der Strom-Mangellage entgegen, sondern reduziert gleichzeitig die Stromkosten, was bei den steigenden Strompreisen ein willkommener Nebeneffekt ist.

Geschwindigkeitsmessungen Arnidorf und Kleinroth

Der Gemeinderat hat Ende August 2022 während einer Woche Geschwindigkeitsmessungen im Arnidorf sowie im Kleinroth in Auftrag gegeben. Die Geschwindigkeitsmessung erfolgte mit sichtbarer Anzeige (Smiley-Tafeln). Die Auswertung der Geschwindigkeitsmessungen der Signal AG liegt vor. Bereits im 2020 fanden Geschwindigkeitsmessungen im Arnidorf und Kleinroth statt, allerdings als versteckte Messungen ohne sichtbare Anzeige für die Autofahrer.

In der Geschwindigkeitsmessung wurden Verkehrsteilnehmer mit einer Geschwindigkeit ab 10 km/h berücksichtigt. Aus der Auswertung der Geschwindigkeitsmessung ist ersichtlich, dass im Arnidorf täglich ca. 400 Fahrzeuge je Fahrrichtung und im Kleinroth täglich ca. 200 Fahrzeuge passieren. In den Fahrzeugen enthalten sind auch landwirtschaftliche Fahrzeuge und Zweiräder. Im 2020 betrug der tägliche Durchschnitt im Kleinroth noch ca. 150 Fahrzeuge, im Arnidorf waren es bereits ca. 400 Fahrzeuge pro Tag.

Wenn eine Geschwindigkeitsmessung vorgenommen wird, erhält man eine große Zahl von Messwerten. Aus diesen umfangreichen Daten muss eine griffige Zahl ermittelt werden, um das Geschwindigkeitsniveau zu beurteilen. Dazu ist der Wert V85 aufschlussreich. Diese Kennzahl wird von Verkehrsingenieuren verwendet als die Geschwindigkeit,

die von 85 % der gemessenen Fahrer eingehalten und von 15 % überschritten wird. Man lässt die sehr schnellen Fahrer ausser Betracht und hat damit einen praktisch gut nutzbaren Indikator. Die V85 Geschwindigkeit einer Strasse sollte unterhalb der zulässigen Höchstgeschwindigkeit liegen. Falls nicht, wird das Tempolimit von mehr als jedem siebten Fahrer überschritten. Erfreulicherweise liegt der Wert V85 sowohl im Kleinroth (46 km/h) wie auch im Arnidorf (44 km/h) unter der zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h.

Arnidorf

Als Standort für die Verkehrsmessung ausgewählt wurde das Grundstück von Familie Rolli, Arnistrasse 15. Die gemessene Höchstgeschwindigkeit beträgt 70 km/h, die durchschnittliche Geschwindigkeit 36 km/h. 2.7 % der Verkehrsteilnehmer fahren zu schnell. Der Wert V85 liegt bei 44 km/h und somit unter der erlaubten Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h. Bei der letzten Geschwindigkeitsmessung im Jahr 2022 lag der Wert V85 mit 47 km/h etwas höher.

Messung 2022 - Geschwindigkeitskennzahlen (V in km/h)

	Vmin	Vavg	Vmax	V15	V50	V85	Vexc%
Querschnitt	10	36	70	28	37	44	2.7
von Moosegg	10	35	67	27	36	43	2.0
nach Moosegg	10	37	70	29	38	45	3.4

Messung 2020 - Geschwindigkeitskennzahlen (V in km/h)

	Vmin	Vavg	Vmax	V15	V50	V85	Vexc%
Querschnitt	10	40	66	32	41	47	6.1
von Moosegg	10	39	66	32	40	46	4.8
nach Moosegg	10	40	66	33	42	48	7.5

Legende

Vmin = minimale Geschwindigkeitsmessung

Vmax = maximale Geschwindigkeit

Vavg = durchschnittliche Geschwindigkeit

V15 = Grenzgeschwindigkeit für die ersten 15 % der Fahrzeuge

V50 = Grenzgeschwindigkeit für die ersten 50 % der Fahrzeuge

V85 = Grenzgeschwindigkeit für die ersten 85 % der Fahrzeuge

Vexc% = Geschwindigkeitsübertretungen in %

Kleinroth

Als Standort für die Verkehrsmessung ausgewählt wurde das Grundstück von Familie Baumann, Kleinroth 388. Die gemessene Höchstgeschwindigkeit beträgt 69 km/h und liegt 3 km/h unter dem gemessenen Höchstwert aus dem Jahr 2020. Die durchschnittliche Geschwindigkeit beträgt 36 km/h, dieser Wert war bei der letzten Messung im Jahr 2020 mit 41 km/h deutlich höher. 4.9 % der Verkehrsteilnehmer fahren zu schnell. Der Wert V85 liegt bei 46 km/h, vor zwei Jahren lag dieser Wert mit 50 km/h (nach Grosshöchstetten sogar 52 km/h) ebenfalls deutlich höher. Der Wert V85 entspricht somit der max. erlaubten Höchstgeschwindigkeit Innerorts.

Messung 2022 - Geschwindigkeitskennzahlen (V in km/h)

	Vmin	Vavg	Vmax	V15	V50	V85	Vexc%
Querschnitt	10	36	69	25	38	46	4.9
von Grosshöchst.	10	35	69	20	37	46	4.8
nach Grosshöchst.	11	38	65	29	39	46	5.0

Messung 2020 - Geschwindigkeitskennzahlen (V in km/h)

	Vmin	Vavg	Vmax	V15	V50	V85	Vexc%
Querschnitt	10	41	72	32	41	50	13.1
von Grosshöchst.	10	40	72	32	41	48	6.2
nach Grosshöchst.	11	42	68	32	42	52	19.7

Legende

Vmin = minimale Geschwindkeitsmessung

Vmax = maximale Geschwindigkeit

Vavg = durchschnittliche Geschwindigkeit

V15 = Grenzgeschwindigkeit für die ersten 15 % der Fahrzeuge

V50 = Grenzgeschwindigkeit für die ersten 50 % der Fahrzeuge

V85 = Grenzgeschwindigkeit für die ersten 85 % der Fahrzeuge

Vexc% = Geschwindigkeitsübertretungen in %

Der Gemeinderat dankt den Grundeigentümern Familie Rolli und Familie Baumann herzlich für die Zusammenarbeit mit der Signal AG.

Der Gemeinderat sah vor, im 2022 einen Auftrag an einen Verkehrsplaner zu erteilen, um Massnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit und punktuelle Temporeduktionen im ganzen Gemeindegebiet zu prüfen. Aufgrund der angespannten finanziellen Lage wurden die Kosten aus dem Budget 2022 gestrichen. Es ist vorgesehen, den Auftrag frühestens im 2024 einem Verkehrsplaner zu erteilen.

Reise in unsere Partnergemeinde Pacov

In der letzten Ausgabe der Dorfnachrichten haben wir Sie über die Reise vom 12. bis 15. Mai 2023 nach Pacov informiert. Es sind bereits einige Anmeldungen eingetroffen, es hat aber immer noch freie Plätze. Haben auch Sie Interesse uns zu begleiten, dann melden Sie sich an.

Informationen zur Reise und den Anmeldetalon finden Sie mit scannen des nebenstehenden QR-Codes. Wir können Ihre Anmeldung noch bis am 25. November 2022 entgegennehmen.



Öffnungszeiten über Weihnachten und Neujahr

Die Gemeindeverwaltung und Postagentur bleiben am Montag, 26. Dezember 2022 und Montag, 2. Januar 2023 den ganzen Tag geschlossen. Ab Dienstag, 3. Januar 2022 sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

Wir wünschen allen eine besinnliche Adventszeit, schöne Weihnachten und einen guten Rutsch ins 2023!

Dorfnachrichten Arni 2023

Für die Dorfnachrichten 2023 gelten folgende Redaktionsschlüsse und Erscheinungsdaten:

Redaktionsschluss

3. Februar 2023
17. Mai 2023
4. August 2023
20. Oktober 2023

Erscheinungsdaten

17. Februar 2023
2. Juni 2023
18. August 2023
3. November 2023

Nach Bedarf der Gemeinde können die Dorfnachrichten an zusätzlichen Daten erscheinen. Die Beiträge sind bis spätestens zu den oben angegebenen Redaktionsschlüssen an die Gemeindeverwaltung per E-Mail (info@arnibe.ch) zu senden.

Luca Hänggeli von Arni holt an den SwissSkills eine Goldmedaille

Vom 7. bis 11. September 2022 wurde die zentralen Berufsmeisterschaften in Bern ausgetragen. Über 1000 junge Berufsleute kämpften in 150 verschiedenen Lehrberufen um eine Medaille. Darunter auch Luca Hänggeli aus Arni. Er befindet sich bei der Frigo-Consulting AG in der Ausbildung zum Kältesystem-Planer EFZ.



Luca schaffte das, wovon viele Teilnehmer der SwissSkills träumten. Er holte in seiner Berufskategorie Kältesystem-Planer die Goldmedaille!

Luca herzliche Gratulation zu diesem Erfolg! Wie fühlst du dich nun und wie hast du den Medaillengewinn gefeiert?

Als wir auf der Bühne standen, wussten wir noch nicht, wie das Resultat aussieht und wie viele Punkte wir erreicht haben. Bei der Rangverkündigung, war ich im ersten Moment überrascht und habe mich sehr gefreut. Am selben Tag ging ich früh ins Bett, es waren nämlich strenge Tage. Gefeiert wurde erst in den kommenden Tagen mit Freunden und Familie.

Kältesystem-Planer ist nicht der gängigste Beruf. Erläutere uns doch kurz, was ein Kältesystem-Planer macht.

Ein Kältesystem-Planer plant Kältesysteme für verschiedene Anwendungen. Zu unseren häufigsten Kunden gehören die Detailhändler. Sie benötigen unsere Systeme für die Kühl- und Tiefkühlung der Lebensmittel. Wir planen die Kälteanlagen, berechnen den Kältebedarf, zeichnen die Pläne, überwachen die Installation und helfen bei der Inbetriebsetzung der Anlagen.

Wie bist du auf diesen Beruf gekommen?

Mein Vater arbeitet als Heizungsplaner und hatte bei der Arbeit mit Kältesystem-Planern zu tun. Als er mir davon erzählt hat, wollte ich mehr über den Beruf erfahren, weil mich die Haustechnikbranche sehr interessiert hat. Bei einer Schnupperlehre habe ich gemerkt, dass mich der Beruf sehr anspricht, weshalb ich mich für diese Ausbildung entschieden habe.

Hast du vor den SwissSkills einen Medaillengewinn für möglich gehalten?

Ich habe mich gut auf die SwissSkills vorbereitet und wusste deshalb, dass eine Medaille drin liegen könnte.

Wie hat diese Vorbereitung ausgesehen?

Ich habe rund drei Wochen vor den SwissSkills mit den Vorbereitungen gestartet. Dabei habe ich mir selber Aufgaben gestellt und diese anschliessend gelöst. Das gute dabei war, dass ich auch zuhause üben konnte, weil ich auf die Systeme vom Lehrbetrieb zugreifen kann. Total habe ich rund zehn Stunden in die Vorbereitung gesteckt. In den vergangenen Lehrjahren habe ich bereits sehr viel vom Betrieb profitiert, daher gelang mir die Lernphase gut.

Hatten Hobbys bei der Vorbereitung auf die SwissSkills Platz?

Da ich bereits einen guten Fortschritt von der Lehre habe, musste ich vergleichsmässig eher wenig lernen. Daher konnte ich mein Sport, das Eishockey, trotzdem ausführen. Ein spielfreies Wochenende fürs Lernen musste aber dennoch eingeplant werden.

Was war die Aufgabenstellung an den SwissSkills und wie zufrieden warst du damit?

Gefordert war eine Kälteanlage für ein Restaurant. Die Aufgabe beinhaltete die Salat- und Getränkekühlung im vorderen Bereich des Restaurants sowie die Kühl- und Tiefkühlung der Lebensmittel im Lagerbereich. Nach der Abgabe der Aufgaben hatte ich ein sehr gutes Gefühl, das Gelernte konnte ich gut an den Aufgaben anwenden.

Goldmedaille an den SwissSkills – Was sind deine nächsten beruflichen Ziele?

Das erste und wichtigste Ziel ist für mich der erfolgreiche Abschluss meiner Ausbildung bei der Frigo-Consulting AG. Gerne hätte ich auch an den Euro- oder WorldSkills teilgenommen, leider ist der Beruf Kältesystem-Planer nicht an diesen Wettkämpfen vertreten.

Vielen Dank für das Interview und noch einmal herzliche Gratulation zur Goldmedaille. Wir wünsche dir für die weitere Ausbildung alles Gute und viel Erfolg bei den Abschlussprüfungen!

Geleistete Arbeitsstunden/Spesenabrechnung 2022

Alle, die im Jahr 2022 für die Gemeinde Arbeiten ausgeführt haben, werden hiermit aufgefordert, ihre Stunden- oder Spesenabrechnung bis spätestens am **5. Dezember 2022** bei der Gemeindeverwaltung abzugeben.

Arbeiten, die im Auftrag des Wegmeisters geleistet wurden, sind auf dem Rapport gut leserlich aufzuführen. Die unterschriebenen Rapporte sind **bis am 21. November 2022** dem Wegmeister zur Überprüfung und Visierung abzugeben. Beat Ryser wird diese anschliessend direkt der Gemeindeverwaltung zustellen. Rapporte können bei Beat Ryser oder auf der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

Wir bitten Sie, die Bankverbindung mit IBAN-Nr. auf dem Spesenblatt aufzuführen, damit eine bargeldlose Überweisung erfolgen kann. Vielen Dank.

Publikation von hohen Geburtstagen

Die Dorfnachrichten erscheinen viermal jährlich. Dies hat zur Folge, dass hohe Geburtstage von Einwohnerinnen und Einwohnern von Arni nachträglich oft spät publiziert werden.

Wir haben uns deshalb entschieden, künftig hohe Geburtstage im Voraus zu publizieren. Anfangs Jahr werden wir den Jubilaren und Jubilarinnen ein Schreiben zustellen und um das Einverständnis der Publikation bitten.

Sie sehen in dieser Ausgabe vom November bereits hohe Geburtstage vom neuen Jahr 2023.

Bei vorliegendem Einverständnis der betroffenen Person oder ihrer Angehörigen werden der vollständige Name, die Adresse sowie das Datum des Ereignisses in der jeweiligen Kategorie publiziert.

Meldungen aus der Einwohnerkontrolle

Zu folgenden Meldungen aus der Einwohnerkontrolle haben die betroffenen Personen oder ihre Angehörigen ihr Einverständnis zur Veröffentlichung erteilt:

Geburten:

19.08.2022 Ryser Laura, Sennackerweg 3
02.10.2022 Rindlisbacher Lio, Arnistrasse 10
06.10.2022 Graber Nick, Roth 347



Zuzüge:



01.09.2022 Zürcher Franziska, Hämlismattstrasse 33
01.09.2022 Bürki Simon & Moser Sabrina, Tanne 88
01.09.2022 Lupberger Nicole, Dreierweg 22
04.09.2022 Beyeler Tobias, Hämlismattstrasse 42
01.10.2022 Jakober Thomas, Kapf 272

Hohe Geburtstage:

21.09.2022 Meister-Hirschi Margrit, Mösli 65	75 Jahre
01.10.2022 Iseli Hans, Altersheim Landblick Gross'stetten, ehem. Oelhausweg 16	93 Jahre
29.12.2022 Lüthi-Wüthrich Gertrud, Schiffmatt 95	80 Jahre
06.01.2023 Berger-Bürki Rosa, Allmendweg 13	97 Jahre
12.01.2023 Wyss Traugott, Sennackerweg 20	75 Jahre
18.01.2023 Wyss Walter, Wohngemeinschaft Sonnenstrahl Biglen, ehem. Roth 349	75 Jahre
31.01.2023 Hofer Johann, Kastanienpark, Oberdiessbach, ehemals Lütiwil 39	100 Jahre
01.02.2023 Schmid Rudolf, Käfli 275	80 Jahre
10.02.2023 Siegenthaler Hans, Sennackerweg 7	80 Jahre
16.02.2023 Wyss Johann, Roth 349	80 Jahre

Bei Einverständnis der betroffenen Person oder durch ihre Angehörigen werden der vollständige Name, die Adresse sowie das Datum des Ereignisses in der jeweiligen Kategorie abgedruckt.

Zu vermieten im Gemeindehaus, Dreierweg 7, 3508 Arni

3-Zimmer-Wohnung mit Galerie

Bezug ab 1. Dezember 2022



Mietzins CHF 1'346.00 + Nebenkosten CHF 200.00 Akonto,
Eine Garage kann für CHF 60.00 dazugemietet werden.

Nähere Auskunft erteilt Susanne Beer, Tel. 031 701 10 88 oder info@arnibe.ch

Abfallkalender und Recyclingmerkblatt

Wie im letzten Jahr wird der Abfallkalender und das Recyclingmerkblatt zusammen mit den Dorfnachrichten versendet. Das Dokument befindet sich in der Mitte der Dorfnachrichten, damit es einfach herausgelöst werden kann.

Falls Ihnen der Abfallkalender und das Recyclingmerkblatt zu klein ist, kann bei der Gemeindeverwaltung Arni weiterhin ein Exemplar in der Grösse A4 bezogen werden. Auch ist der Kalender und das Merkblatt auf der Homepage der Gemeinde Arni unter Verwaltung/Abfallkalender aufgeschaltet und kann von dort ausgedruckt werden.



EINWOHNERGEMEINDE
ARNI BE

2023

Abfallkalender & Recyclingmerkblatt



Abfuhrdaten Hauskehricht 2023

Januar	Februar	März	April
Montag, 16.1. Montag, 30.1.	Montag, 13.2. Montag, 27.2.	Montag, 13.3. Montag, 27.3.	Mittwoch, 12.4. Montag, 24.4.
Mai	Juni	Juli	August
Montag, 8.5. Montag, 22.5.	Montag, 5.6. Montag, 19.6.	Montag, 3.7. Montag, 17.7. Montag, 31.7.	Montag, 14.8. Montag, 28.8.
September	Oktober	November	Dezember
Montag, 11.9. Montag, 25.9.	Montag, 9.10. Montag, 23.10.	Montag, 6.11. Montag, 20.11.	Montag, 4.12. Montag, 18.12. Freitag, 29.12.

Bitte Kehrachtsäcke erst am Abfuhrtag bereitstellen, damit diese nicht von Hunden, Katzen und Füchsen zerrissen werden. Der Hauskehricht ist gut sichtbar und dicht beieinander an den Strassenrand zu stellen.



Alteisen

Sammlungen jeweils von 8.00 bis 11.00 Uhr beim Schulhaus Arnisäge
 Dienstag, 21. Februar 2023
 Dienstag, 7. November 2023



Altglas

Sammelstelle beim Schulhaus Arnisäge



Altöl

Sammlungen jeweils von 8.00 bis 11.00 Uhr beim Schulhaus Arnisäge
 Dienstag, 21. Februar 2023
 Dienstag, 23. Mai 2023
 Dienstag, 22. August 2023
 Dienstag, 7. November 2023



Alu/Blech

Sammelstelle beim Schulhaus Arnisäge



Batterien

Rückgabe an Verkaufsstellen oder
 Sammelstelle Schulhaus Arnisäge



Elektro- und
 Elektronikgeräte

Kostenlose Entsorgung über Fachhandel oder AVAG,
 Jaberg, Reinhard Recycling, Grindlachen 332, Bigenthal, o-
 der Entsorgungshof Läderach, Rubigenstrasse 97, Worb



Häckselgut

Gartenhäcksler kann bei Hanspeter Moser bezogen werden
 079 393 80 25



kompostierbares
 Material, Grüngut,
 Rüstabfälle

Nach Möglichkeit Kompostierung im eigenen Garten oder bei
 Familie Hanspeter & Susanne Moser, Brunnenweg 4, Arni
 auf ehemaligem Mistplatz

	Kunststoff/ Verpackungs- material	Abgabe des 60 lt Kunststoffsammelsacks jederzeit im dafür vorgesehenen Palettrahmen hinter dem Kleidersammelcontainer. PET-Flaschen gehören nicht in die Kunststoffsammlung!
	Lampen und Leuchtstoffröhre	Entsorgung über Fachhandel
	Medikamente	Entsorgung über Apotheken oder Drogerien (gilt auch für defekte Fiebermesser)
	Nespresso-kapseln	Sammelstelle beim Schulhaus Arnisäge bitte nur Kaffee kapseln deponieren. Alle anderen Arten Alu (Sprühdosen, Katzenfutterdosen, Getränkedosen) gehören in die Alu-Sammelstelle!
	Papier-/Karton- sammlung	<u>Sammlungen jeweils von 8.00 bis 11.00 Uhr beim Schulhaus Arnisäge</u> Dienstag, 21. Februar 2023 Dienstag, 23. Mai 2023 Dienstag, 22. August 2023 Dienstag, 7. November 2023
		
	PET-Flaschen	Entsorgung über Fachhandel oder beim Schulhaus PET-Flaschen gehören nicht in den Kunststoffsammelsack, bitte separat entsorgen.
	Pneu	Entsorgung über Fachhandel
	Sperrgut	Sammlung am Mittwoch, 3. Mai 2023, von 08.30 – 11.00 Uhr beim Schulhaus Arnisäge
	Styropor	<u>Sammlungen jeweils von 8.00 bis 11.00 Uhr beim Schulhaus Arnisäge</u> Dienstag, 21. Februar 2023 Dienstag, 23. Mai 2023 Dienstag, 22. August 2023 Dienstag, 7. November 2023
	Textilien	Sammelcontainer beim Schulhaus Arnisäge
	Toner und Patro- nen	Sammelstelle bei der Gemeindeverwaltung Arni

Bei der SORTAG, Grindlachen, 3512 Walkringen, bei der AVAG AG für Abfallverwertung, Türlbacher, 3629 Jaberg, oder beim Entsorgungshof Läderach, Rubigenstrasse 97, 3076 Worb, kann während den Öffnungszeiten jede Art von Kehricht gegen Bezahlung entsorgt werden. Weitere Infos unter www.sortag.ch, www.avag.ch oder www.laedtrans-worb.ch

Kehrichtgebührenmarken und –säcke, Kunststoffsammelsäcke sowie Container- und Sperrgutmarken sind auf der Gemeindeverwaltung Arni erhältlich.

Preise Gebührenmarken und –säcke

Containermarken 800 lt			Stückpreis	CHF	28.00
Gebührenmarken 110 lt,	Bogen	CHF	29.00	Stückpreis	CHF
Kehrichtsäcke 60 lt,	Rolle	CHF	32.00		
Gebührenmarke 60 lt,	Bogen	CHF	16.00	Stückpreis	CHF
Kehrichtsäcke 35 lt,	Rolle	CHF	19.00		
Gebührenmarken 35 lt,	Bogen	CHF	9.50	Stückpreis	CHF
Kehrichtsäcke 17 lt,	Rolle	CHF	10.00		
Sperrgutmarken			Stückpreis	CHF	7.80
Recyclingsäcke	Rolle	CHF	30.00	Stückpreis	CHF

Container bitte mit genügend **Containerplomben** versehen, d. h. an 800 l Container mit Füllgewicht über ca. 120 kg 2 Containerplomben, über ca. 240 kg 3 Containerplomben.

Abfallcontainer bitte korrekt bekleben. Der Deckel der Container muss vollständig geschlossen werden können.

120 Liter = 2x 60 Lt.-Marken | 140 Liter = 4x 35 Lt.-Marken | 240 Liter = 4x 60 Lt.-Marken

Kleinsperrgut Gebinde zu 100 x 50 x 50 cm; max. 18 kg 1 Marke/Gebinde

Grobsperrgut

1 Marke pro Stück	2 Marken pro Stück	2-4 Marken pro Stück
Düngersäcke, Plastik, Silofolien (Gebinde wie Kleinsperrgut)	Bettgestell	Schrank (je nach Grösse)
Fässer	Matratzen	Sofa (nach Anzahl Sitzplätzen)
Grössere Kinderspielzeuge		Teppiche (je nach Grösse)
Kleinformel, Polstersessel, Stühle	Türen	
Plastikkannen (bis zu 3 Stück)		
Ski, Snowboard, Skischuhe (pro Paar)		
Tische 80 x 120 cm, Tische Ø 1 m	Tische grösser	

Sammelstellen

Abdäch, Abzweigung Lütwil	Lützelfühstrasse, Abzweigung Allmendweg
Allmendweg, Abzweigung Lützelfühstrasse	Lützelfühstrasse, Abzweigung Galliloch
Arnidorf, Feuerwehrmagazin	Lützelfühstrasse 4, bei Lagerhalle Aeschbacher
Arnidorf, Käseplatz	Oelhausweg, Abzweigung Brunnenweg
Arnimatte, Wendeplatz	Restaurant Rössli, Abzweigung Dreierweg
Arnisäge, Schulhaus bei Veloständer oben	Roth 345, ehem. Schulhaus
Arnisägestrasse 2, 8 und bei Einfahrt zu 21/23	Roth 346 und 349
Brunnenweg 1	Rotiholz, Verzweigung Gfell - Habchegg
Brunnenweg, Abzweigung Oelhausweg	Stöckern 316
Brunnenweg, Pumpstation	Tanne, beim Weiher
Galliloch, Abzweigung Lützelfühstrasse	Vorder Gfell 306, Abzweigung nach Bruch
Gemeindehaus, Seite Arnisägestrasse	Waldeckweg 7, Brunnen
Gutzlen 331	Waldeckweg 11 und 26 (Parkplatz)
Hämlismattstrasse Nr. 5, 10, 18, 32, 40	Waldeckweg, Verteilkabine
Kleinroth 382, 385, 388 und 389	Walke, Postautohaltestelle

Baubewilligungen

Folgende Baubewilligungen wurden erteilt:

- **Thomas Leuenberger, Kapf 271, 3508 Arni BE**
Sanierung und Erweiterung Wohnung Stöckli in bestehender Gebäudehülle. PV-Anlage neu. Fernleitung neu von Stückholzheizung Bauernhaus.
Kapf 271, Parzelle Nr. 259, Landwirtschaftszone, Landschaftsschutzgebiet «Birchbühl-Neuhaus»
- **Peter Fuhrer, Dreierweg 12, 3508 Arni BE**
Ersetzen Küchentüre und Dämmen Westfassade, Neubau Photovoltaikanlage.
Dreierweg 12, Parzelle Nr. 884, Wohnzone W2
- **Erich Moser, Brunnenweg 1, 3508 Arni BE**
Fassadenerneuerung (Streichen), Ersatz der Fenster.
Arnisägestrasse 31 + 33, Parzelle Nr. 538, Wohn-/Gewerbezone WG2
- **Monika und Werner Wyss, Waldeckweg 10, 3508 Arni BE**
Fassaden-Anstrich mit kräftigerem Gelbton (Caparolcolor Mais 13).
Waldeckweg 10, Parzelle Nr. 948, Wohnzone W2
- **René Geissbühler, Dreierweg 41, 3508 Arni BE**
Neubau Rundbogenhalle
Dreierweg 41, Parzelle Nr. 295, Landwirtschaftszone



1. Was sind Ergänzungsleistungen?

Ergänzungsleistungen (EL) **decken den Existenzbedarf** von AHV/IV-Leistungsbezüger/innen, sofern die nachstehenden Bedingungen erfüllt sind. EL sind **keine Fürsorgeleistungen**.

2. Wer hat Anspruch auf Ergänzungsleistungen?

Einen EL-Anspruch hat, wer die persönlichen und wirtschaftlichen Voraussetzungen dazu erfüllt. Die persönlichen Voraussetzungen erfüllt, wer:

- Eine **AHV- oder IV-Rente**, eine **Hilflosenentschädigung** der IV oder während mindestens sechs Monaten ein **IV-Taggeld** bezieht (gewisse Personen haben auch dann ein Anrecht auf EL, wenn sie eine AHV/IV-Rente nur deshalb nicht beziehen, weil sie die für die Rente erforderlichen Mindestbeitragsdauer nicht erfüllt haben) **und**
- das **Schweizerbürgerrecht** besitzen oder **EU/EFTA-Bürger/in** ist **oder**
- sich als **Ausländer/in** ununterbrochen mindestens 10 Jahren in der Schweiz aufhält (bei Personen aus gewissen Staaten muss lediglich eine Frist von fünf Jahren eingehalten werden) **oder**
- sich als **Flüchtling oder Staatenloser** ununterbrochen während mindestens 5 Jahren in der Schweiz aufhält.

Die wirtschaftlichen Voraussetzungen erfüllt, wer weniger Einnahmen als Ausgaben hat. Dabei bestimmt das Bundesgesetz über Ergänzungsleistungen, welche Einnahmen anzurechnen sind und welche Ausgaben akzeptiert werden.

3. Wie werden Ergänzungsleistungen berechnet?

Um die Höhe des EL-Anspruchs zu bestimmen, werden die anerkannten Ausgaben wie z.B der Lebensbedarf und die Wohnungsmiete (bei Heimbewohner/innen die Heimkosten), Krankenkassenprämien usw. dem anrechenbaren Einkommen gegenübergestellt. Zum anrechenbaren Einkommen gehören nicht nur alle Renteneinkünfte (inkl. AHV/IV-Renten) und anderen Einkommen, sondern auch das Vermögen nach Abzug der Schulden und der Vermögensertrag.

4. Welche Krankheits- und Behinderungskosten können vergütet werden?

Die EL vergütet unter gewissen Voraussetzungen Kosten für Zahnarzt, Diät, medizinisch notwendige Transporte, Hilfsmittel, Selbstbehalte und Franchisen sowie Pflegekosten, falls die Pflege zu Hause oder in Tagesstrukturen vorgenommen wird. Krankheits- und Behinderungskosten müssen einzeln ausgewiesen und unter Vorlage der Originalrechnungen innert 15 Monaten seit Rechnungsstellung bei der AHV-Zweigstelle am Wohnort geltend gemacht werden.

5. Keine Leistung ohne Anmeldung!

Der EL-Anspruch muss mit amtlichem Anmeldeformular, zusammen mit allen Belegen und Beweismitteln, bei der AHV-Zweigstelle am Wohnort geltend gemacht werden. Wer EL beansprucht, hat alle nötigen Auskünfte über die Einkommens- und Vermögensverhältnisse wahrheitsgetreu zu erteilen sowie alle verlangten Beweismittel und Belege vorzulegen. Wer durch unwahre oder unvollständige Angaben für sich oder für andere widerrechtlich eine EL erwirkt oder zu erwirken versucht, macht sich strafbar. Ausserdem müssen zu Unrecht bezogene EL zurückerstattet werden.

6. Änderungen sofort melden!

EL-Bezüger/innen oder deren Vertreter/innen haben der AHV-Zweigstelle ihres Wohnorts jede Änderung der persönlichen (z.B Änderung des Zivilstandes oder der Wohnsituation) und wirtschaftlichen (z.B Aufnahme einer Erwerbstätigkeit oder Erbschaftsanfall) Verhältnisse sofort und unaufgefordert zu melden. Diese Meldepflicht erstreckt sich auch auf Veränderungen, die bei Familienmitgliedern eintreten, die bei der EL-Festsetzung berücksichtigt wurden. Eine Meldepflichtverletzung hat die Rückerstattungspflicht der zu Unrecht bezogenen Ergänzungsleistungen zur Folge!

7. Informationen

www.akbern.ch oder bei den AHV-Zweigstellen, die kostenlos Auskünfte erteilen und amtliche Formulare sowie Merkblätter abgeben.

Modellwechsel Postagentur

Die Post hat uns bereits vor einiger Zeit informiert, dass alle im Einsatz stehenden Selbstbedienungswaagen durch Bedientheken ersetzt werden müssen. Da wir noch eine Selbstbedienungswaage im Einsatz haben, muss auch bei uns ein Modellwechsel vorgenommen werden. Der Modellwechsel wird am 22. November 2022 erfolgen. Ab dem 23. November 2022 steht die neue Bedientheke in Betrieb.

Was ändert sich für Sie? Am Angebot von unserer Postagentur ändert sich nichts. Sie können bei uns weiterhin Briefe und Pakete aufgeben, Eingeschriebene Briefe oder Pakete abholen, Bargeld beziehen und Einzahlungen mit der Karte tätigen. Das Frankieren an der Selbstbedienungswaage müssen Sie in Zukunft beim Aufgeben von Briefen oder Paketen nicht mehr selber vornehmen. Es erfolgt neu über die Bedientheke und wird von unseren Mitarbeiterinnen erledigt.

Wir werden vom 23. November 2022 bis 29. November 2022 durch Therese Ruppen, Mitarbeiterin Post an der neuen Bedientheke angeleitet. Damit wir in dieser Woche fleissig üben können, sind wir auf Ihre Postgeschäfte angewiesen und freuen uns über Ihren Besuch.



Selbstbedienungswaage



Bedientheke

Ablesung Stromzähler und Wasseruhren

Voraussichtlich ab Januar 2023 wird Christian Stettler im Auftrag der Arni Energie AG und der Einwohnergemeinde Arni die Wasseruhren und die Strommessapparate in sämtlichen Liegenschaften ablesen. Gegen Ende des Monats Januar 2023 werden die Wasser-/Abwasserrechnungen, die Stromrechnungen sowie die Kehrrichtrechnungen versendet.

Wir bitten Sie, unserem Zählerableser den Zugang zu den Wasseruhren und den Strommessapparaten zu gewähren. Besten Dank für Ihr Verständnis.

Bei Fragen geben wir Ihnen gerne Auskunft, Sie erreichen uns während den Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Arni unter der Telefonnummer 031 701 10 88.

ARNIENERGIE^{AG}

Tarifanpassungen Strom ab 1. Januar 2023

Der Verwaltungsrat der Arni Energie AG hat die Elektrizitäts- und Netznutzungstarife 2023 (Stromtarife 2023) an seiner Sitzung vom 15. August 2022 festgelegt.

Energiepreis

Die Einkaufspreise Energie bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert bei 5.2 Rp./kWh. Die Arni Energie AG lässt die Energiepreise grundsätzlich unverändert, einzig bei den Produkten break und professional classic werden die Niedertarife um 0.20 Rp./kWh (+ 4 %) resp. um 1.20 Rp./kWh (+ 30 %) erhöht, damit der Energiepreis mindestens dem Einkaufspreis entspricht. Die Energie für das Jahr 2023 wurde frühzeitig, d.h. vor der Corona Pandemie und vor Ausbruch des Ukraine Krieges beschafft, deshalb kann die AEAG von günstigen Strompreisen profitieren. Für das Jahr 2024 werden aber deutlich höhere Energiepreise erwartet.

Netznutzungspreis

Unser Vorlieferant BKW hat entschieden, für die Netznutzungspreise ab 2023 einen Einheitstarif einzuführen. Dadurch verteuert sich insbesondere der Netznutzungstarif für den Niedertarif. Der gesetzliche Verzinsungssatz für das in der Infrastruktur gebundene Kapital bleibt unverändert bei 3.83%.

Der Preisansatz für die Systemdienstleistungen (SDL) von Swissgrid erhöht sich gegenüber 2022 deutlich von bisher 0.16 Rp./kWh auf 0.46 Rp./kWh. Dies wird begründet durch das hohe Marktpreisniveau an den europäischen Strommärkten. Insbesondere der Beschaffungsaufwand in den Sparten allgemeine Systemdienstleistungen und Wirkverluste sind diesen Marktentwicklungen ausgesetzt.

Die Arni Energie AG lässt die Netznutzungstarife für den Hochtarif mehrheitlich unverändert, einzig beim Produkt NS DT wird der Netznutzungstarif um 0.50 Rp./kWh (+ 4.35 %) erhöht. Die Netznutzungstarife für den Niedertarif werden auf allen Produkten um 1.00 Rp./kWh (+ 18.52 %) erhöht. Der Leistungspreis erhöht sich auf dem Produkt NS2 um 1.75 CHF/Monat (+ 46.67 %) und auf dem Produkt NS1 um 1.00 CHF/Monat (+ 26.67 %).

Abgaben

Der Netzzuschlag (Art. 35 EnG) bleibt unverändert zum Vorjahr bei 2.30 Rp./kWh. Die Konzessionsabgabe der Einwohnergemeinde Arni bleibt unverändert bei 1.00 Rp./kWh.

Die Tarife können auf der Homepage der Gemeinde <http://www.arnibe.ch/arni-energie-ag> sowie auf der Gemeindeverwaltung Arni eingesehen werden. Bei Fragen helfen wir Ihnen gerne weiter (Telefon 031 701 10 88, info@arnibe.ch)

Neue Mühlesteine für das Schulhaus Arnisäge

Im Rahmen des Werkunterrichts haben 13 Jugendliche der 7. – 9. Klasse neue Steine für das Mühlefeld hergestellt. Anstelle von einfachen, günstigen Mühlesteinen entschieden sich in gemeinsamer Absprache der **Ausschuss Jugendanliegen** der Gemeinde Arni und Fabian von der Kinder- und Jugendfachstelle Region Konolfingen (KiJu) auf etwas Robustes zu setzen, woran die Kinder viele Jahre Spass haben sollen.

Werklehrer Marco Wüthrich besorgte alle Werkzeuge und Holz der Douglasie für die Herstellung. Douglasie eignet sich für den Outdoorbereich aufgrund des hohen Harzanteils.

Marco: «Die Herstellung einer Schablone für das Ausfräsen mit dem Oberfräser machten die Schüler selber. Das Ausfräsen der Steine erwies sich dann als aufwendiger als gedacht, da wir jeweils nur ca. 5mm pro Fräsung abtragen konnten.

Bei einer Holzdicke von 5cm gab das pro Stein rund zehn Mal neu einstellen. Der unerwartet hohe Aufwand nagte aber nicht an der Motivation, sondern steigerte sie noch. Da sie die Aufgabe als eine Art «Challenge» annahmen. Der Einzige, der dieser starken Belastung nicht standhielt, war der Oberfräser. Bei einer der letzten Steine beendete er den Arbeitstag mit etwas Rauch. Neuer Oberfräser neues Glück und weiter gings...»

Auf Wunsch der Jugendlichen entschloss man sich, die hölzernen Spielsteine noch mit einer Schicht Epoxidharz zu überziehen. Zum einen verleiht dies den Steinen ein besonderes Aussehen und zum anderen hat diese Veredelung einen positiven Einfluss auf die Haltbarkeit im Outdoorbereich. Die schwarzen Steine wurden mit dem Bunsenbrenner gebrannt und mit klarem Epoxidharz überzogen und die weissen Steine sind mit weissem Epoxidharz überzogen worden.

Marco erinnert sich: *«Einsatz, Ideen und das Problemlöseverhalten waren super. Die Jungs steigerten sich zum Teil richtig in das Projekt hinein.»*

In einem offenen Angebot der KiJu konnten einige Kids mithelfen die Griffe an die Spielsteine zu montieren, was der letzte Schritt für die Fertigstellung ist. Das Mühlefeld auf dem Schulhausplatz wurde frisch gestrichen, somit ist alles angerichtet für die nächsten Mühlespiele.

Besonders schön ist aus der Sicht von Fabian, dass die Kinder ihren Wunsch umsetzen konnten. Dies ist wichtig, da die Selbstwirksamkeit und die Kreativität der Kinder bei diesem Projekt besonders gefördert werden konnte. Ich freue mich schon auf die nächsten Projekte in Arni.

Ein kurzer Aufruf zum Schluss: Falls Ihr eine Projektidee habt und Hilfe bei der Planung und Umsetzung benötigt, meldet euch gerne bei mir.

Für den Bericht:

Fabian Bittner

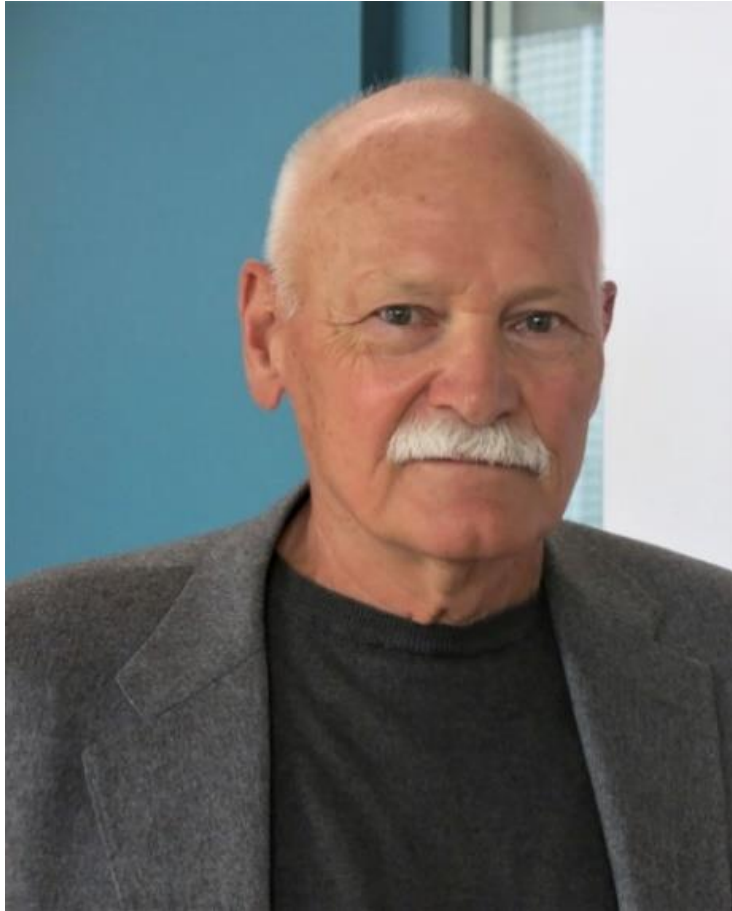
Fachperson Offene Kinder- und Jugendarbeit

fabian.bittner@konolfingen.ch

076 403 35 93



Einladung zur Lesung mit Werner Ryser



Werner Ryser liest Texte aus seiner kaukasischen Tetralogie, inklusive aus dem abschliessenden Band, welcher erst 2023 erscheinen wird.

Die Familiensaga, die mit den Romanen „*Geh wilder Knochenmann*“, „*Die grusinische Braut*“ und „*Kaukasische Sinfonie*“ begonnen hat, handelt von der Auswanderung der emmentalischen Käser nach Transkaukasien.

Donnerstag, 10. November 2022, 20 Uhr, in der Schul- und Gemeindebibliothek im Primarschulhaus Biglen

Anmeldungen sind erwünscht, Eintritt frei, Kollekte

Die Anlässe der Schul- und Gemeindebibliothek Biglen stehen auch allen Einwohner/innen der Gemeinde Arni offen!

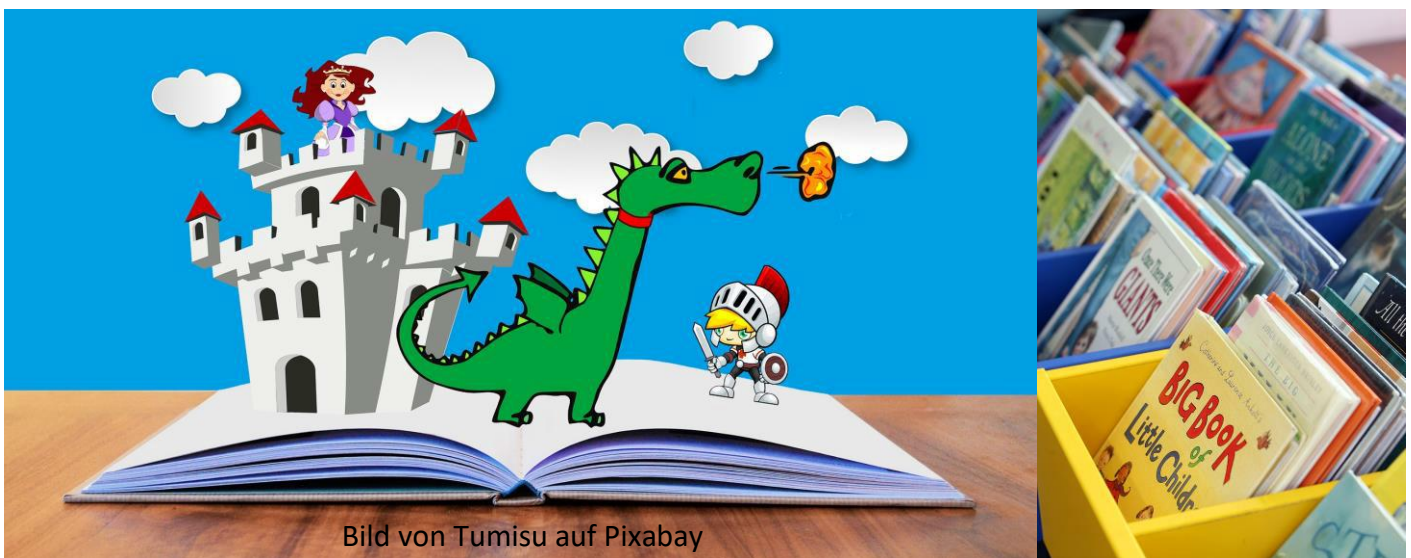


Bild von Tumisu auf Pixabay

Die „Gschichte-Chischte“ richtet sich an ca. 2-6-jährige Kinder mit oder ohne Begleitpersonen. Manchmal spielen, basteln oder musizieren wir etwas Passendes zu der Geschichte!

1 Mal im Monat, jeweils mittwochs, 15:00 – 15:45 Uhr

23. November 22 14. Dezember 22

25. Januar 23 15. Februar 23

Anmeldung unter 079 746 41 85

Yvonne Liechti freut sich auf alle kleinen und grossen Buechlifans!



Vorlese Stunde



Bist Du ca. 6-10 Jahre alt und magst gerne 40 Minuten lang eine Geschichte vorgelesen bekommen? Dann bist Du hier genau richtig! Gemeinsam erleben wir Abenteuer zwischen den Buchdeckeln!

Jeweils mittwochs, 14:00- 14:45 Uhr

11. Januar 2023

1. Februar 2023

18. Januar 2023

8. Februar 2023

25. Januar 2023

15. Februar 2023

Anmeldung unter 079 746 41 85

Yvonne Liechti freut sich auf alle Geschichtenfans!



Sinnvolles tun – als Freiwillige/-r

**Wollen Sie sich als
Freiwillige/-r im Rotkreuz-
Fahrdienst engagieren?**

Telefon: 034 422 00 35

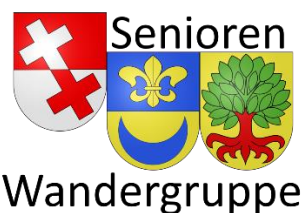
freiwillige-emmental@srk-bern.ch

Croix-Rouge suisse
Schweizerisches Rotes Kreuz
Canton de Berne Kanton Bern





Neue Daten für die Wanderungen



Liebe Wanderfreunde

Wir freuen uns Ihnen die Wanderdaten für das Winterhalbjahr 2022/23 bekannt zu geben.

Aktiv die Natur erleben und sich Zeit nehmen für persönliche Begegnungen – das ist die Idee unserer Spaziergänge, die den Bedürfnissen der Teilnehmerinnen und Teilnehmern angepasst werden.

Die Begleiterinnen sind um eine individuelle Betreuung bemüht. Wir sind bis eine Stunde zu Fuss unterwegs. (Gesamtdauer ca. zwei bis drei Stunden.)

Allgemeine Hinweise

Ausrüstung: Gute Schuhe, Regenschutz, evt. Wanderstöcke

Anmeldung: Eine Anmeldung ist nicht erforderlich

Durchführung: Der Spaziergang findet bei jeder Witterung statt

Begleitung: Mitglieder des Seniorenrates

Versicherung: Die Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

Kontaktpersonen

Arni /Biglen

Maya Frommherz
Tel. 031 701 29 59

Schlosswil / Grosshöchstetten

Ursula Messerli
Tel. 031 711 17 96

Daten von November 2022 bis März 2023

Dienstag 15. November 2022

Dienstag 13. Dezember 2022

Am 13. Dezember treffen wir uns nach einem Spaziergang im Kirchgemeindehaus in Biglen zu einem Advents-Zvieri. Wer nicht wandern möchte, ist ebenfalls zum Zvieri, um 15.00 Uhr eingeladen.

Dienstag 17. Januar 2023

Dienstag 21. Februar 2023

Dienstag 21. März 2023

Wir treffen uns jeweils um 14.00 Uhr bei der Kirche.

Die Durchführung wird der jeweils geltenden Corona-Situation angepasst!



Besuch beim Samichlaus

Der Samichlaus kommt dieses Jahr wieder mit dem Schmutzli in die Hinteregg und freut sich auf euch und eure Versli. Bestimmt hat er für jedes Kind ein Säckli dabei.

Datum: Dienstag, 6. Dezember 2022

Zeit: 1. Gruppe: 17.00 – 17.45 Uhr
2. Gruppe: 18.00 – 18.45 Uhr
evtl. 3. Gruppe: 19.00 – 19.45 Uhr

Ort: bei der Posthaltestelle Hinteregg (Richtung Moosegg).
Der kurze Fussweg ist von dort aus mit Fackeln beleuchtet.

Falls ihr gerne etwas an die Kosten beitragen möchtet, wird ein Kässeli für einen kleinen Beitrag bereit stehen.

Wir freuen uns auf euch und wünschen allen eine schöne Begegnung mit dem Samichlaus.

Frauenverein Arni

Anmeldung: bis **Donnerstag, 24. November 2022** an

Christine Schenk, Tel. 031 701 24 50, schenk@haemlismatt-burehof.ch

Name: _____

Telefon: _____

Anzahl Kinder: _____

Gewünschte Gruppe: _____

Weitere mögliche Gruppe: _____

(Bestätigung der Anmeldung erfolgt von uns bis Ende November 2022)

Mitglieder des Vereins erhalten 5.- Ermässigung pro Kurs,
Anmeldungen aller Kurse an:
Irene Schneider, Lützelflühstrasse 28, Arni
Tel. 031 701 32 37 Natel: 079 652 45 38
oder Mail: frirsch@gmail.com

Langlauf Schnuppernami

Langlaufen ist gesund und voll im Trend. Unter der Leitung von Christian Zürcher kannst du erste Versuche wagen oder deine Technik verbessern. Willkommen sind alle Einsteiger oder Wiedereinsteiger in den Langlaufsport. Wenn du eine Langlaufausrüstung hast, nimm sie mit, wenn du keine hast kannst du sie vor Ort mieten. Du hast die Wahl zwischen der klassischen Methode und der Skatingmethode. Die Mehrheit bestimmt.

Datum	Samstag, 14. Januar 2023
Treffpunkt	Parkplatz Landgasthof Sternen Trub Fahrgemeinschaft ab Arni möglich
Zeit	13.30 bis 16.00 Uhr
Kosten	35.-/40.- Kurs 10.- Ski Miete 5.- Loipenbeitrag
Leitung	Christian Zürcher Langlauflehrer Trub
Anmeldung bis	7. Januar 2023



Männerkochkurs

Aufgepasst Männer, dies ist die Gelegenheit für euch, es spielt keine Rolle, ob du kochbegeistert bist oder es werden möchtest. Du wirst mit den grundlegenden Vorbereitungs- und Kocharten, Handgriffen und Küchentipps vertraut gemacht. Jeden Abend bereitet ihr ein 3 Gang Menü zu, das ihr Zuhause leicht nachkochen könnt.

Kursleitung	Anita Mumenthaler, Schwanden
Kursort	Schulküche Schulhaus Landiswil
Dauer	5 Abende
Daten	Dienstag: 7.3.23/14.3.23 21.3.23/28.3.23 und 4.4.23
Zeit	19.00 bis 22.30
Kosten	145.-/150.- plus Lebensmittelkosten pro Abend ca. 25.-
Anmeldung bis	25. Februar 2023



82. HERBST- RENTNERNACHMITTAG



Mittwoch, 9. November 2022 um 13.30 Uhr
in der Mehrzweckhalle Arnisäge.

Programm (gemäss Einladung):

- Film vom Hirtenleben auf dem Hinterarni
- Frau Pfarrerin Carmen Stark ist anwesend
- Nach dem Film gibt es ein z'Vieri

Wir freuen uns auf euch!
Frauenverein Arni

Chömet cho ineluege

Bei Fragen Brigitte Schmid 031 701 11 30

Die Musikgesellschaft Biglen lädt ein zum

Kirchenkonzert

Samstag, 17. Dezember 2022

20.00 Uhr

in der Kirche Biglen

Eintritt frei

Kollekte





10-jähriges Jubiläum von Dirigent Martin Studer

Adventskonzerte 2022:

Lob und Preis

2./3./4. Dezember 2022 in der Kirche Biglen

Vivaldi: Gloria, Mendelssohn: Psalm 115,

Bach: Weihnachtsoratorium 3. Teil

Unser Dirigent Martin Studer
leitet uns zum tiefen Empfinden und zum Singen von Herzen, um

Sie, liebe Zuhörende

mit einem berührenden Musikerlebnis zu beschenken

TICKETS & INFOS: Tel. 031 839 33 44, www.nzo.ch

Mitmachen?

Sie können jederzeit schnuppern kommen.

Einstieg ins nächste Projekt: 24.1.2023

Unsere herzliche Gemeinschaft heisst Sie
in unseren Reihen willkommen.

**Wir bitten insbesondere auch interessierte Männer,
unsere Männerstimmen zu verstärken.**

Wir üben für Gottesdienste und für Konzerte, oder für Abendmusiken.

Infos: Martin Studer 076 583 93 33,
Doris Engel 079 608 11 31,
www.refbi.ch



CHUM ZU ÜS ID JUGI



DU BEWEGST DICH GERNE UND HAST FREUDE DARAN, MIT ANDEREN KINDER SPORT ZU MACHEN? DANN BIST DU BEI UNS IN DER JUGI GENAU RICHTIG! WIR BIETEN DIR ABWECHSLUNGSREICHE TRAININGS, WETTKÄMPFE UND VIEL SPASS!

MITTWOCH

17.00 bis 18.00 Uhr

JUGI (1.-3.Kl.)

18.00 bis 19.30 Uhr

MEITLI JUGI (4.-6. Kl. / 7.-9. Kl.)

DONNERSTAG

17.00 bis 18.00 Uhr

KiTu (ab Kindergarten)

18.00 bis 20.00 Uhr

GeTu

FREITAG

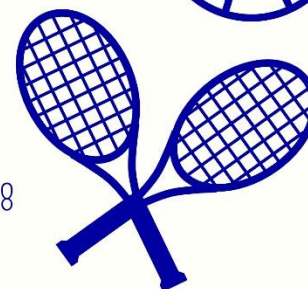
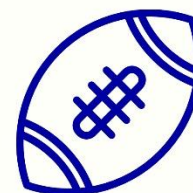
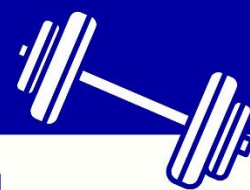
18.30 bis 20.00 Uhr

GIELE JUGI (3.-9. Kl.)

KONTAKT:

MARTINA MOSIMANN

JUGI@TVBIGLEN.CH / TEL. 079 272 00 28



Wir suchen dich...



...bist du zwischen 7 und 99 Jahre alt?

...hast du Spass an der Musik?

...bist du daran interessiert, ein Instrument zu erlernen?

...möchtest du gemeinsam mit anderen musizieren?

*Die Brass Band Arni-Worb freut sich immer über neue Mitglieder, auch Wiedereinsteiger*Innen sind herzlich willkommen!*

*Mehr über uns erfährst du auf unserer Homepage:
posaunenchor-arni-worb.com*

Die Ausbildung wird in Arni durchgeführt und das Instrument wird kostenlos zur Verfügung gestellt.

Anmeldung und weitere Infos:

Christoph Moser, Lützelflühstrasse 5, 3508 Arni

Mail: famos581@gmail.com / Natel: 076 571 05 20

Chasperli-Theater 2022

«ir Bachstube»

Im Gemeindehaus-Saal

Arnisäge, 3508 Arni

Samstag 12. Nov. 16.00 Uhr

Mittwoch 16. Nov. 15.00 Uhr

Freitag 25. Nov. 15.00 Uhr

Samstag 26. Nov. 16.00 Uhr

Eintritt: 5.- Fr. Pro Person

Familienpauschale 17.-

(inkl. es Säckli Popcorn, nach der Vorstellung)

Mir fröie üs we dir chömit:

s'Chasperli – Team

Mirjam Heiniger & Daniela Murmann

